



## Absolvent des Studienganges Musikinstrumentenbau erhält Bayerischen Staatspreis für Konzertgitarre in Kasha-Bauweise

Für eine achtsaitige Konzertgitarre erhielt Thomas Ochs, Absolvent des Studienganges Musikinstrumentenbau Markneukirchen, am 14.3.2007 im Rahmen der 59. Internationalen Handwerksmesse in München den Bayerischen Staatspreis für hervorragende technische Leistungen im Handwerk.

Prämiert wurde das Gitarrenmodell, dessen Konstruktion auf den Theorien des amerikanischen Physikers Michael Kasha basiert, weil der Entwurf die Jury durch "außergewöhnliche Konstruktion auf höchstem Niveau" überzeugte.

Mit der Geschichte, Konstruktion und Methodik des Baus von Kasha-Modellen setzte sich Thomas Ochs bereits während seines Studiums an der Westsächsischen Hochschule Zwickau (FH) auseinander, insbesondere in seiner Diplomarbeit. Ein dreimonatiges Praktikum bei Boaz Elkayam in Mexiko erlaubte ihm einen tiefen Einblick in die Kasha-Theorie.

Thomas Ochs setzt die Theorien von Kasha konsequent in eigener Weise um, und schafft mit seinem prämierten Modell ein Instrument, das auf den ersten Blick an der klaren Form zu erkennen ist und eine charakteristische Klangästhetik aufweist.

Herausragenden Merkmale des Modells aus Cocobolo und Fichte sind: das Schalloch in den Zargen, die asymmetrische Deckenbeleistung und der mitschwingende Boden. Ein wesentlicher Vorzug dieser ungewöhnlichen Bauweise liegt in der vergrößerten Schwingungsfläche von Decke und Boden. Die asymmetrische Beleistung, die sich auch im Steg wider spiegelt, begünstigt die Ausgewogenheit und Klangdauer des Instruments.

Gegenwärtig betreibt Thomas Ochs ein Atelier für Gitarren ([www.fine-lutherie.com](http://www.fine-lutherie.com)), wo er in Einzelfertigung anspruchsvolle Konzertgitarren in klassischer und Kasha-Bauweise fertigt. Zudem unterrichtet er am Studiengang Musikinstrumentenbau in Markneukirchen im Rahmen von Lehraufträgen.

### Kontakt:

Westsächsische Hochschule Zwickau  
Studiengang Musikinstrumentenbau Markneukirchen  
Telefon: 037422 2094  
E-Mail: [Musikinstrumentenbau@fh-zwickau.de](mailto:Musikinstrumentenbau@fh-zwickau.de)

